



**Selig die
Barmherzigen,
denn sie werden
Erbarnten finden.**

Mt 5,7 - WdL 22/11

- Die Barmherzigkeit ist eine Eigenschaft Gottes. Sie hat sich in Jesus gezeigt und ist die höchste Form der Liebe.
- Sie bewegt uns, jeden Nächsten anzunehmen, gerade auch Arme und Bedürftige.
- Sie ist nicht berechnend, sondern grosszügig.
- Sie gilt allen und ist konkret. Sie allein kann die persönlichen und gesellschaftlichen Verletzungen heilen, welche das Böse verursacht hat.
- Fragen wir uns bei jeder Begegnung, wie sich die Mutter dieses Menschen ihm oder ihr gegenüber verhalten würde. So lieben wir mit dem Herzen Gottes. So entsteht Gemeinschaft. (vgl. WdL Nov 2000)



**Selig die
Barmherzigen,
denn sie werden
Erbarnten finden.**

Mt 5,7 - WdL 22/11

- Die Barmherzigkeit ist eine Eigenschaft Gottes. Sie hat sich in Jesus gezeigt und ist die höchste Form der Liebe.
- Sie bewegt uns, jeden Nächsten anzunehmen, gerade auch Arme und Bedürftige.
- Sie ist nicht berechnend, sondern grosszügig.
- Sie gilt allen und ist konkret. Sie allein kann die persönlichen und gesellschaftlichen Verletzungen heilen, welche das Böse verursacht hat.
- Fragen wir uns bei jeder Begegnung, wie sich die Mutter dieses Menschen ihm oder ihr gegenüber verhalten würde. So lieben wir mit dem Herzen Gottes. So entsteht Gemeinschaft. (vgl. WdL Nov 2000)



**Selig die
Barmherzigen,
denn sie werden
Erbarnten finden.**

Mt 5,7 - WdL 22/11

- Die Barmherzigkeit ist eine Eigenschaft Gottes. Sie hat sich in Jesus gezeigt und ist die höchste Form der Liebe.
- Sie bewegt uns, jeden Nächsten anzunehmen, gerade auch Arme und Bedürftige.
- Sie ist nicht berechnend, sondern grosszügig.
- Sie gilt allen und ist konkret. Sie allein kann die persönlichen und gesellschaftlichen Verletzungen heilen, welche das Böse verursacht hat.
- Fragen wir uns bei jeder Begegnung, wie sich die Mutter dieses Menschen ihm oder ihr gegenüber verhalten würde. So lieben wir mit dem Herzen Gottes. So entsteht Gemeinschaft. (vgl. WdL Nov 2000)



**Selig die
Barmherzigen,
denn sie werden
Erbarnten finden.**

Mt 5,7 - WdL 22/11

- Die Barmherzigkeit ist eine Eigenschaft Gottes. Sie hat sich in Jesus gezeigt und ist die höchste Form der Liebe.
- Sie bewegt uns, jeden Nächsten anzunehmen, gerade auch Arme und Bedürftige.
- Sie ist nicht berechnend, sondern grosszügig.
- Sie gilt allen und ist konkret. Sie allein kann die persönlichen und gesellschaftlichen Verletzungen heilen, welche das Böse verursacht hat.
- Fragen wir uns bei jeder Begegnung, wie sich die Mutter dieses Menschen ihm oder ihr gegenüber verhalten würde. So lieben wir mit dem Herzen Gottes. So entsteht Gemeinschaft. (vgl. WdL Nov 2000)



**Selig die
Barmherzigen,
denn sie werden
Erbarnten finden.**

Mt 5,7 - WdL 22/11

- Die Barmherzigkeit ist eine Eigenschaft Gottes. Sie hat sich in Jesus gezeigt und ist die höchste Form der Liebe.
- Sie bewegt uns, jeden Nächsten anzunehmen, gerade auch Arme und Bedürftige.
- Sie ist nicht berechnend, sondern grosszügig.
- Sie gilt allen und ist konkret. Sie allein kann die persönlichen und gesellschaftlichen Verletzungen heilen, welche das Böse verursacht hat.
- Fragen wir uns bei jeder Begegnung, wie sich die Mutter dieses Menschen ihm oder ihr gegenüber verhalten würde. So lieben wir mit dem Herzen Gottes. So entsteht Gemeinschaft. (vgl. WdL Nov 2000)